



AMG
MOTORSPORT

Customer Racing: VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring / 24H Series

Presse-Information

8. April 2017

Podiumserfolge für Mercedes-AMG Motorsport auf der Nürburgring-Nordschleife und auf dem Red Bull Ring

Mercedes-AMG Motorsport feiert beim zweiten Saisonlauf der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring den ersten Podiumserfolg auf der Nürburgring-Nordschleife in 2017. Beim 42. DMV 4-Stunden-Rennen sicherte sich das HARIBO Racing Team Mercedes-AMG nach einem Herzschlagfinale in den letzten Runden den zweiten Gesamtrang. Bei weiteren Top Ten-Platzierungen konnten die Mercedes-AMG GT3 vor allem weitere wichtige Testkilometer für das 24-Stunden-Rennen Ende Mai sammeln. Beim 12-Stunden-Rennen auf dem Red Bull Ring, dem dritten Saisonlauf der internationalen 24H Series, machte Hoфор Racing als Gesamt-Vierter zugleich den dritten Platz in der Klasse A6-Am perfekt. Platz drei in der Klasse A6-Pro ging an das Kundensportteam SPS automotive-performance.

- Platz zwei für Mercedes-AMG Motorsport auf der Nürburgring-Nordschleife
- Weitere Top Ten-Platzierungen für die Mercedes-AMG GT3 in der Eifel
- Hoфор Racing und SPS automotive-performance mit Platz drei in der Klasse A6-Am und A6-Pro auf dem Red Bull Ring in Österreich

Nürburg – Die Eifel zeigte sich an diesem Samstag erneut von ihrer schönsten Seite: Bei strahlendem Sonnenschein boten sich perfekte Bedingungen für die Mercedes-AMG GT3 auf der Nürburgring-Nordschleife. Dabei sicherte sich das HARIBO Racing Team Mercedes-AMG nach vier Stunden und 28 Runden den zweiten Gesamtplatz. Startfahrer Uwe Alzen (GER) zeigte sein Können in der Grünen Hölle und konnte sich gleich beim Start in das 4-Stunden-Rennen um zwei Positionen auf Rang zwei verbessern. In seinem Stint lieferte sich der Routinier einen spannenden Kampf um die Führung und konnte diese in der sechsten Runde

erstmalig übernehmen. Im Laufe des Rennens pilotierte auch sein Teamkollege Maximilian Götz (GER) den Mercedes-AMG GT3 mit der Startnummer 8 souverän durch den dichten Verkehr mit über 190 Teilnehmern. Dabei sammelte die legendäre Startnummer 8 einige Führungskilometer auf der 24,358 Kilometer langen VLN-Streckenvariante des Eifelkurses. Lance David Arnold (GER) hielt sein Team bis zum letzten Boxenstopp im Kampf um den Sieg und übergab 45 Minuten vor Rennende erneut an seinen Teamkollegen Maximilian Götz. In einem Herzschlagfinale, in dem die drei führenden Fahrzeuge die letzten Runden innerhalb von Sekundenabständen absolvierten, überquerte das HARIBO Racing Team Mercedes-AMG die Ziellinie schließlich auf dem zweiten Gesamtplatz – mit nur 4,533 Sekunden Rückstand auf den Sieger.

Zweitbesten Mercedes-AMG GT3 auf der Nürburgring-Nordschleife wurde die Startnummer 6 des Mercedes-AMG Team BLACK FALCON. Das Trio mit Yelmer Buurman (NED), Adam Christodoulou (GBR) und Manuel Metzger (GER) fuhr auf den achten Rang, während sich das Mercedes-AMG Team HTP Motorsport mit Maximilian Buhk (GER), Edward Sandström (SWE) und Edoardo Mortara (ITA) direkt dahinter den neunten Platz sicherte. Der Mercedes-AMG GT3 #47 von HTP Motorsport konnte sich von Startplatz 23 bis in die Top Ten verbessern.

Maximilian Götz, HARIBO Racing Team Mercedes-AMG #8: „Ich bin heute meinen ersten Einsatz für HARIBO gefahren. Wir haben unser Testprogramm an diesem Wochenende weiter durchgeführt und uns im Vergleich zum ersten VLN-Lauf bereits deutlich gesteigert, was heute auch mit dem zweiten Platz belohnt wurde. Damit können wir zufrieden sein.“

Maximilian Buhk, Mercedes-AMG Team HTP Motorsport #47: „Mein Start war gut, aber dann staut es sich im Mittelfeld bei Position 23 natürlich erst einmal. Trotzdem konnte ich schnell Plätze gutmachen und wir haben uns anschließend für einen frühen ersten Stopp nach vier Runden entschieden, um etwas aus dem Verkehr zu kommen. Das hat gut geklappt und ich konnte auf Position sechs liegend an Edward Sandström übergeben.“

Manuel Metzger, Mercedes-AMG Team BLACK FALCON #6: „Meine zwei Stints, ein längerer und ein kürzerer, waren richtig gut. Ich hatte heute sehr viel Spaß auf der Strecke. Nach dem Qualifying waren wir relativ weit hinten, daher hatte ich viele schöne Zweikämpfe im Mittelfeld. Der Mercedes-AMG GT3 lief sehr gut.“

Ergebnis VLN Langstreckenmeisterschaft Lauf 2*:

Pos.	Nr. Klasse	Fahrzeug	Team	Fahrer	Runden
1	911 / SP9	Porsche 911 GT3 R	Manthey Racing	Richard Lietz (AUT), Fred Makowiecki (FRA)	28
2	8 / SP9	Mercedes- AMG GT3	HARIBO Racing Team Mercedes- AMG	Uwe Alzen (GER), Lance David Arnold (GER), Maximilian Götz (GER)	28
3	49 / SP9	Audi R8 LMS	Audi Sport Team WRT	Nico Müller (SUI), Frank Stippler (GER), Frederic Vervisch (BEL)	28
...					
8	6 / SP9	Mercedes- AMG GT3	Mercedes-AMG Team BLACK FALCON	Yelmer Buurman (NED), Adam Christodoulou (GBR), Manuel Metzger (GER)	28
9	47 / SP9	Mercedes- AMG GT3	Mercedes-AMG Team HTP Motorsport	Maximilian Buhk (GER), Edoardo Mortara (ITA), Edward Sandström (SWE)	28
14	7 / SP9	Mercedes- AMG GT3	BLACK FALCON	Hubert Haupt (GER), Daniel Juncadella (ESP), Luca Stolz (GER)	28
16	9 / SP9	Mercedes- AMG GT3	Mercedes-AMG Team BLACK FALCON	Maro Engel (GER), Thomas Jäger (GER), Jan Seyffarth (GER)	28
18	46 / SP9	Mercedes- AMG GT3	Mercedes-AMG Team HTP Motorsport	Sebastian Asch (GER), Dominik Baumann (AUT), Christian Hohenadel (GER), Stefan Mücke (GER)	28
25	44 / SP9	Mercedes- AMG GT3	Landgraf Motorsport	Markus Schmickler (GER), Stefan Schmickler (GER)	27
NC	48 / SP9	Mercedes- AMG GT3	MANN FILTER Team HTP Motorsport	Patrick Assenheimer (GER), Indy Dontje (NED)	3

* Auszug vorbehaltlich der Bestätigung des Veranstalters

24H Series auf dem Red Bull Ring: Podiumsplätze für Hofor Racing und SPS automotive-performance

Zwei Podiumsplätze in den Klassen A6-Am und A6-Pro sowie drei Mercedes-AMG GT3 in den Top Ten: So lautet die erfolgreiche Bilanz von Mercedes-AMG Motorsport beim 12-Stunden-Rennen der 24H Series auf dem Red Bull Ring. Der Mercedes-AMG GT3 #1 von Hofor Racing, pilotiert von Roland Eggimann (SUI), Christiaan Frankenhout (NED), Kenneth Heyer (GER), Michael Kroll und Chantal Kroll (beide SUI), ging von Startposition zehn aus ins Rennen und konnte sich mit einer konstanten Leistung bis auf den vierten Gesamtplatz vorarbeiten. Dies bedeutete zugleich den dritten Platz in der Klasse A6-Am.

Ein weiterer Podiumsplatz ging auf das Konto von SPS automotive-performance: Alexandre Coigny, David Iradj Alexander und Richard Feller (alle SUI) sicherten sich

mit dem Mercedes-AMG GT3 #24 den dritten Platz in der Klasse A6-Pro. In der Wertung aller Fahrzeuge kamen sie auf den siebten Rang. Der Mercedes-AMG GT3 #25 von HTP Motorsport (Jimmy Eriksson (SWE), Wim de Punder (NED) und Fabian Schiller (GER)) beendete den Marathon als Zehnter und sicherte Mercedes-AMG Motorsport somit eine weitere Top Ten-Platzierung.

Michael Kroll, Hofor Racing #1: „Wir können mit dem Rennen sehr zufrieden sein – wir waren an diesem Wochenende der schnellste Mercedes-AMG GT3 im Feld und freuen uns riesig über den Podiumsplatz in der Klasse A6-Am. Bislang standen wir bei jedem Rennen auf dem Podium. Die Titelverteidigung haben wir weiter fest im Blick.“

Ergebnis 12-Stunden-Rennen Red Bull Ring *:

Pos.	Nr. Klasse	Fahrzeug	Team	Fahrer	Runden
1	911 / A6-Pro	Porsche 991 GT3 R	Herberth Motorsport	Daniel Allemann (GER), Ralf Bohn (GER), Robert Renauer (GER), Alfred Renauer (GER)	415
2	963 / A6-Am	Lamborghini Huracán GT3	GRT Grasser Racing Team	Milos Pavlovic (SRB), Christoph Lenz (SUI), Mark Ineichen (SUI), Roberto Pampanini (ITA)	410
3	27 / A6-Am	Renault RS01 FGT3	GP Extreme	Frederic Fatien (CIV), Jordan Grogor (RSA), Bassam Kronfli (CAN)	409
4	1 / A6-Am	Mercedes- AMG GT3	Hofor Racing	Michael Kroll (SUI), Chantal Kroll (SUI), Roland Eggimann (SUI), Kenneth Heyer (GER), Christiaan Frankenhout (NED)	408
...					
7	24 / A6-Pro	Mercedes- AMG GT3	SPS automotive- performance	Alexandre Coigny (SUI), David Iradj Alexander (SUI), Richard Feller (SUI)	400
10	25 / A6-Pro	Mercedes- AMG GT3	HTP Motorsport	Jimmy Eriksson (SWE), Wim de Punder (NED), Fabian Schiller (GER)	390
27	17 / A6-Pro	Mercedes- AMG GT3	IDEC Sport Racing	Paul Lafargue (FRA), Patrice Lafargue (FRA), Dimitri Enjalbert (FRA)	308

* Auszug vorbehaltlich der Bestätigung des Veranstalters

Ansprechpartner:

Jochen Übler, Mercedes-AMG Motorsport Communications, Customer Racing
Tel.: +49 (0) 7144 302 924 70, jochen.uebler@daimler.com

Birgit Zaiser, Head of Communications Mercedes-AMG
Tel.: +49 (0) 7144 302 581, birgit.zaiser@daimler.com

Weitere Informationen von Mercedes-AMG Motorsport sind im Internet verfügbar:

Daimler Global Media Website:	media.motorsport.daimler.com
Facebook:	www.facebook.com/AMGCustomerSports
Twitter:	www.twitter.com/MercedesAMG
YouTube:	www.youtube.com/OfficialMercedesAMG
Instagram:	www.instagram.com/MercedesAMG
Google+:	www.google.com/+Mercedes-AMG

